

Treibstoffspargerät Fuel-Saver:

Unabhängiges Gutachten bestätigt Wirkung im Langzeittest

Über den BE-Fuel-Saver der Firma New Generation Bio des Österreichers Herbert Renner wurde an dieser Stelle schon mehrfach berichtet, auch über die Aktivitäten der Schweizer Firma Ambition AG von Gregor von Drabich. Der Verbreitung dieses Produkts steht jetzt nichts mehr entgegen, wie aus dem folgenden Bericht hervorgeht.

Gutachten kontra ORF-Bericht

Gregor von Drabich schrieb anfangs Januar 2012 an die Redaktion: *“Die Welt hat sich seit dem Interview im Alpenparlament für uns sehr verändert“. Wir bekommen täglich Anfragen von interessierten Menschen, die den Fuel-Saver nutzen oder vertreiben möchten... Wir sind sehr interessiert an weiteren Kontakten zu alternativen Medien, sei es print, TV, Radio oder elektronisch, die an Informationen zum Fuel-Saver interessiert sind.*

Die Wirksamkeit des FuelSavers sei jetzt auch in einem Langzeittest bestätigt worden. Der vereidigte und gerichtlich zertifizierte Sachverständige Dr. Hinderer habe in 110 Fahrten (64 ohne und 56 mit FS) den Fuel-Saver getestet und eine Ersparnis von 10,7% erreicht - und dies trotz sinkender Temperaturen während der Testfahrten mit dem Fuel-Saver. Sonst wären die Einsparungen noch ein paar Prozent höher ausgefallen². Das widerlege die falsch gewählte CO₂-Messmethode der TU Wien mit Rückrechnung auf den realen Verbrauch und bestätige, dass bei veränderter Verbrennung durch den BE-Fuelsaver der tatsächliche Verbrauch in Litern gemessen werden müsse. Damit nahm Gregor von Drabich Bezug auf einen Negativ-Bericht im österreichischen Fernsehen, basierend auf einem Test der Uni Wien. Diese hatte sich schon mit Drohanrufen gegenüber Herbert Renner hervorgetan. Der vereinbarte gemeinsame Streckentest wurde dann einseitig von der Uni Wien abgesagt und statt dessen CO₂-Messungen durch-

geführt, die keine Ergebnisse brachten. Darauf, dass diese Tests so ausfallen würden, hatte Herbert Renner vorab auch mehrfach hingewiesen³.

Herbert Renner hiezuhin: *“Wir lassen uns davon nicht entmutigen und nehmen das als Ansporn, unsere Bemühungen zu erhöhen.“*

Grenzt an Magie!

Der Redaktion liegt ein Erfahrungsbericht von Robert Rihs aus 2513 Twann/Schweiz vor über den Einbau des Fuel-Savers in seinem Audi TT, Jahrg. 2000, PS 220:

“Ich habe erst 200 km gefahren, seit ich das ‘Wunderteil‘ in den Tank abseilte, möchte Ihnen aber jetzt schon die ersten Eindrücke mitteilen: Das Ganze erinnert mich an die Zeiten, als ich den alten Ami-Muscle-Cars mit Benzin-Boostern mehr Leistung entlockte; jetzt, mit dem BE-XL in einem Sportwagen...! Das grenzt an Magie! Schon nach wenigen Kilometern spürte ich, wie der Motor ein gutes Stück ‘näher‘ an den Gasfuss kam, oder vielmehr: wollte! Später, nachdem alles schön betriebswarm war, fing ich an, den Motor sportlicher zu drehen. Was mir nebst der deutlichen Drehmoment-Steigerung auffiel, war, dass das zum Teil unruhige Turbo-Loch anfang zu verschwinden, eine wahre Freude! Laufkultur und Leistung: unglaublich - und doch wahr. Trotz deutlich zügigerer Fahrweise geht der Verbrauch jetzt schon langsam zurück, darüber werde ich später mehr sagen können. Für mich ist viel wichtiger, dass der Motor auf genialste Weise ‘entfesselt‘ wird.“

Wirkungsvolle Heizöl- und Holz-Saver

Von Drabich informierte die Redaktion, dass jetzt der Heizöl-Saver und der Holz-Saver auch verfügbar sind. Der Heizöl-Saver bringe Einsparungen von 10% und mehr und lasse sich einfach an der Zuleitung montieren. Der Holz-Saver für Holzscheite, Pellets usw. werde von aussen aufgeklebt.



Beste Erfahrungen bei PKWs und LKWs mit dem Einbau des Fuel-Savers.

Ein Norbert Hammer berichtete, dass der Unterschied nach Montage des Holz-Savers signifikant war. Das HS-behandelte Holz *“brannte nach sieben Tagen in der Kiste wesentlich länger und mit einem hohen Anteil an blauen Flammen“*. Ergebnisse:

- 1/3 weniger Asche;
- nicht mehr so “staubig“ wie vorher;
- Reduzierte Rauch-/Geruchsbildung.

Preise:

BE-Fuel-Saver: 199 Euro/249 Fr.
Heizöl-Saver: 199 Euro/249 Fr.
Holz-Saver: 199 Euro/249 Fr.

Kontaktadresse Österreich:

Herbert Renner, New Generation Bio
www.n-g.at, info@n-g.at

Deutschland/Schweiz:

Gregor von Drabich, Ambition AG
Leimbachstr. 88, CH 8041 Zürich
www.ambition.ch; gvd@ambition.ch

Achtung beachten:

- Gregor von Drabich referiert am Wasserstoffkongress! (ab S. 20)!
- Gregor von Drabich verschickt auch ab Lager in Deutschland!
- Gregor von Drabich sucht weltweite Vertriebspartner!
- Bitte bei Bestellungen “NET-Journal“ angeben!

Literatur:

- 1 <http://www.alpenparlament.tv/playlist/481-treibstoff-sparen-mit-raumenergie>
- 2 <http://n-g-news.blogspot.com/2012/01/sachverständigen-gutachten-107.html>
- 3 <http://www.be-fuelsaver.at/dim/Neues.html> unter “Bericht Konkret. Das Imperium schlägt also zurück“.